

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historie von Herzog Ernst von Bayern [Fassung F]**

**[Straßburg], 1477**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-134706](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134706)

kecklicher vernunft die der kaysler tet sein volck die ich hie  
 von kurtze wegen nit beschriben han. Wan sy zuverdroffen wa  
 ren. Da begabet er sy alle nach kayslerlicher mayestat miltdikeit  
 Oit besundern gaben vnd teilt das volck alles in dryteil den  
 amen teyl tet er vnderton aim sine; hoptman den er mit sampt  
 dem hōze sendet gen österich. Vnnd schickt den ander teyl  
 mit sampt den andern fürsten an die end do die tonaw flüßet  
 die dem hertzog Ernst zu geböarten das sy die solten kriegē  
 rauben brennē vnd sy mit anderm schedlichen zūgriffen zwingē  
 vnd verderben Er nam auch selbs den drittenteyl des volcks  
 mit im vnd zoch an die gegend die an dem leche ligend. die er  
 mit vrlüge vnd anderm ösen schwerliche schediget. schwecht  
 vnd verderbet. dān kayslerliche vernunft hielt schwerliche strēg  
 mütikeit mit wislicher maß vnnō geschach. also das hertzog  
 Ernsts güter vetterlich erb aygen wurdent zū geayznet vnnō  
 gezogen in des vatters gewalt vnd sthatzkamer. der im sein  
 stet abgewōnen vnd zerbrach sine döffer verbrāt vñ beraubt  
 in gewaltiglich seiner schloß vnnō vesten die er mit sinen dien  
 ern besetzt. Vnd also doch mit on schedigung siner volcks vnd  
 kaysertümbe verderbet er hertzog Ernst ganntz vnnō gar  
 der auch mit sampt sin getruwen fründ vnd graff wetzelonen  
 vnd andern sinen dienern die auch gröblich waren verderbet  
 vnd die als die frūdigen löwen starckmütig vnnō keck waren  
 dem kaysler sin herhschaft gütter vnd volck minderten mit man  
 schlecht rauben vnnō brennen also das ich im auch etlich stett  
 vnd schloß abgewonnen vnd verdarbten vnnō verkofften also  
 jr vnuerdiente kümernuß; vnd schedlich anfechtung libs vnnō  
 g'it; vmb maniges edlen fürsten tode vnnō ander irer vrennd  
 plüt vergiessen den sy jr leben nament.  
 Wie nach sagts wie hertzog Ernst zū im vordert sin aller bestē  
 Ritter vnd edlen knecht vnd kett jren rat vnd bat sy darnach  
 mit im in des ellend zū faren.